

Wissenswertes aus dem Rathaus
Schmidham, Hütting, Eholting, Sulzbach a.Inn, Eglsee



Blickpunkt

Markt Ruhstorf a.d.Rott

Jahrgang 2025

Juni 2025

Nummer 2



In der aktuellen Ausgabe von Blickpunkt zeigen wir eine kleine Auswahl von Impressionen aus unserer Marktgemeinde. Die Rottaler Fotofreunde sind aktuell unterwegs, um für die Neuauflage der Wanderbroschüre schöne Bilder unserer Dörfer, Landschaften und Natur zu liefern. Eine Auswahl sehen Sie auf der Doppelseite 12-13.

Fotofreunde: „Die Förderung von Kunst und Kultur durch unser Schaffen ist uns wichtig. Wir wollen den Blick auf besondere Sichtweisen der Fotomotive schärfen.“

Dienstjubilare

Seit 25 Jahren in der Marktverwaltung und im gemeindlichen Bauhof

Der Markt Ruhstorf ist bemüht, Jahr für Jahr einen bestmöglichen Bürgerservice in vielen Bereichen der Gemeinde zu bieten. Garant für diese wichtigen Dienstleistungen sind engagierte und zuverlässige Mitarbeiter/innen. Bürgermeister Andreas Jakob gratulierte in diesen Tagen drei Mitarbeitern und bedankte sich für das jahrelange Engagement.

Paul Dederer zählt seit 25 Jahren zum Stammpersonal des Bauhofs und ist vor allem in der „Grünpflege“ tätig. Bunt blühende Blumen, gepflegte Wiesen, Hecken und Bäume kommen nicht von ungefähr – dafür kümmert sich Paul Dederer mit seinen Kollegen mit viel Engagement im gesamten Gemeindegebiet. In der kalten Jahreszeit unterstützt Paul Dederer den Bereitschaftsdienst beim Schneeräumen und sonstigen Winterdienst.

Am 1. Juni 2025 blickt Herr **Manfred Weber** auf 25 Jahre Tätigkeit in der Marktverwaltung zurück. Seit seinem Eintritt am 1. Juni 2000 ist Herr Weber als staatlich geprüfter Bautechniker für den Markt tätig. Im Juli 2010 absolvierte er erfolgreich die Ausbildung zum Energiemanager, im August 2014 folgte der Abschluss zum Kommunalen Energiewirt.



Andreas Jakob gratulierte Stephan Fuchs, Paul Dederer und Manfred Weber

Heute trägt Herr Weber als Geschäftsleiter Verantwortung für zentrale Aufgaben der Marktverwaltung. Sein vielseitiges Aufgabengebiet umfasst unter anderem die Organisation des innerbetrieblichen Ablaufs, das Personalwesen, die Verwaltung und Unterhaltung gemeindlicher Gebäude und Einrichtungen sowie den Bereich Hochbau. Zudem ist er für Energieangelegenheiten, den Bauhof, den Sitzungsdienst sowie als EDV-Systembetreuer tätig.

Ebenso ist der Kämmerer **Stephan Fuchs** seit August 2000 nach dreijähriger Ausbildung als Verwaltungsfachangestellter (01/97-07/2000) in der Verwaltung (Ordnungsamt, Feuerwehrwesen, Einwohnermeldeamt) tätig.

Nach seinem erfolgreichen Angestelltenlehrgang II 09/2008-11/2010 als Verwaltungsfachwirt der gehobenen Angestelltenlaufbahn wurde Stephan sowohl in der Finanzabteilung als auch im Einwohnermeldeamt eingesetzt. Seit 2013 ist Herr Fuchs als Kämmerer in der Verwaltung beschäftigt und ist u. a. für den Haushalt des Marktes Ruhstorf verantwortlich. Neben seiner Tätigkeit im Finanzwesen ist Stephan Fuchs für die Schule und Kindergarten verantwortlich.

Wir wünschen allen Mitarbeitern weiterhin viel Freude bei ihrer wertvollen Arbeit, alles Gute für die beruflichen wie privaten Zukunftspläne, sowie noch möglichst viele weitere gemeinsame Jahre bei der Marktverwaltung und dem kommunalen Bauhof.

Sehkomfort

Roland Stang



Für Sie geöffnet:

Di–Fr 9–13 Uhr, 14–18 Uhr
Sa 9–12 Uhr
Mo Ruhetag

Ich freue mich auf Sie!

Hauptstraße 3
94099 Ruhstorf a. d. Rott
Tel. 08531/41 11 456
www.augenoptik-ruhstorf.de

Professionelle

**Augenglasbestimmung und
Kontaktlinsenanpassung
Brillen aller Art, Sonnenbrillen
Kontaktlinsen
Orthokeratologie
Brillen- und Kontaktlinsenabo
Vergrößernde Sehhilfen**

Impressum

Herausgeber, Gestaltung, Anzeigen und Druck:
Donaudruck GmbH
Telefon: 08541/9688-0, E-Mail: info@donaudruck.de
Web: www.donaudruck.de

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Markt Ruhstorf a.d. Rott

Anschrift Verlag:
Donaudruck GmbH
Kloster-Mondsee-Straße 14,
94474 Vilshofen a.d. Donau
Der BLICKPUNKT erscheint vier Mal jährlich.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Haftung.
Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen die Meinung des Autors,
nicht aber in jedem Fall die der Redaktion dar.

Schöne 3-Zimmer Wohnung zu vermieten

Ab sofort in Ruhstorf, Alter Schlossweg 9b (DG) zu vermieten:
neu renovierte 3-Zimmer Wohnung mit 73,11 m² Wohnfläche,
ruhige Lage, ideal für Singles, Paare oder kleine Familien
(keine Einbauküche, kein Balkon), mit Tiefgaragenstellplatz

Kontakt: Ulrike Eder-Niederländer, Tel: 0151/19457652 oder
E-Mail: u.eder-niederlaender@eder-bau.de

(Anfragen am besten schriftlich)

Standesbeamtin Sylvia Preisinger nach vierzigjähriger Tätigkeit in den Ruhestand verabschiedet

Mit einem herzlichen Abschied und großem Dank wurde Frau Sylvia Preisinger am 05.06.2025 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Frau Preisinger war vier Jahrzehnte für die Marktgemeinde tätig. Sie wirkte lange Jahre als leitende Mitarbeiterin im Standesamt und war kompetente Ansprechpartnerin für soziale Angelegenheiten.



Sylvia Preisinger hat in ihrer Laufbahn unzählige Eheschließungen vorgenommen und dabei zahlreiche Paare bei ihrem Start in ein gemeinsames Leben begleitet. Die besondere Art mit den Bürgern und Bürgerinnen umzugehen erfuhr große Wertschätzung, besonders bei schwierigen Rentenangelegenheiten.

Wie lange Sylvia Preisinger das Rathaus team verstärkte, erkennt man daran, dass sie bei drei verschiedenen Bürgermeistern ihren Dienst verrichtete.

Bürgermeister Andreas Jakob würdigte Frau Preisinger als eine äußerst geschätzte Kollegin, die mit ihrer Professiona-

lität und Herzlichkeit stets zum positiven Arbeitsklima beigetragen habe. „Sylvia hat mit ihrer Arbeit maßgeblich dazu beigetragen, dass nicht nur die Standesamtsangelegenheiten in unserer Gemeinde stets mit Sorgfalt und Herz behandelt wurden. Wir danken ihr für ihre langjährige Treue und wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute.“

Wir bedanken uns herzlich bei Sylvia Preisinger für ihre wertvolle Arbeit und wünschen ihr für den Ruhestand Gesundheit, Glück und viele schöne Momente im neuen Lebensabschnitt.

Versetzung der Containerinsel Ecke St.-Florian-Str./Amselweg

Seit Bestehen der Glascontainerinsel in der Siedlung Kreuzkoppe / Ecke St.-Florian-Str. / Amselweg gibt es Beschwerden der Anlieger über Ruhestörungen. Regelmäßig kommt es vor, dass Altglas in den frühen Morgenstunden oder nachts ohne Rücksicht auf Ruhezeiten eingeworfen wird. Die Ruhestörung wird regelmäßig von den Anwohnern in der Marktverwaltung angezeigt.

Es kann mit Recht hinterfragt werden, ob der Standort der Container in einem Wohngebiet sinnvoll ist? Der Bürgermeister hat vorgeschlagen, den Standort an das alte Kino in die Passauer Straße zu versetzen. Damit folgt man im Ortsbereich Ruhstorf einer Linie, wonach die Glascontainern nicht direkt in Wohnsiedlungen, sondern außerhalb, im Bereich von überörtlichen Straßen oder an Orten mit weniger Siedlungsdichte platziert werden. Es wird immer ein Kompromiss bleiben, die Containerinsel gut erreichbar für die Bürgerinnen und Bürger und trotzdem unter Beachtung des Lärmschutzes aufzustellen.



Derzeit sind folgende Glascontainerinseln in der Ruhstorfer Gemeinde eingerichtet:

- Bachanger neben Bauhof Ruhstorf
- Bahnhof – Feuerwehr-Haus Ruhstorf
- Schmidham Sportplatz
- Sulzbach Bahnhofstraße
- Sulzbach Eglseerstr. Kirche
- Trostling Bushaltestelle

Der Bau- und Umweltausschuss spricht sich für die Versetzung der Altglas-Container Kreuzkoppe an die Passauer Str. 5 am alten Kino aus. Die Verwaltung wurde beauftragt, die erforderlichen Schritte in die Wege zu leiten. Am bisherigen Standort ist für die Zeit des Übergangs ein Hinweisschild anzubringen, welches auf den neuen Standort hinweist.

(Text und Foto: Marktverwaltung)

Kleine Fortschritte bei großen Projekten

Nach der Verabschiedung des Haushaltsplans des Marktes mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 22 Mio. Euro, ist das 2. Halbjahr 2025 vor allem davon geprägt, die geplanten Maßnahmen umzusetzen.

Neu- und Ersatzbeschaffungen für das Feuerwehrwesen zählen dazu genauso wie die Erstausrüstung des 2. Kita-Standorts Finkenweg mit Möbeln und Inventar sowie Außenspielfeld. Die Sanierung von Straßen und die Kanalsanierung in Trostling sind mit festen Beträgen eingeplant und befinden sich derzeit in der öffentlichen Ausschreibung mit anschließender Auftragsvergabe. Auch der Grunderwerb für künftiges Bauland ist zum Teil bereits vollzogen. 4,5 Mio. Euro sind für das Jahr 2025 für Investitionen und Beschaffungen vorgesehen.

Genauso wichtig ist die Vorbereitung der großen Projekte für die nächsten Haushaltsjahre. Hier bedarf es vieler kleiner Schritte bei der Abstimmung mit Behörden, Förderstellen und in der Gesamtfinanzierung, um am Ende die Genehmigung für den Bau zu erhalten.

Freibad

Der Marktgemeinderat hat für die Generalsanierung des Ruhstorfer Freibades beschlossen, eine reduzierte Variante für die Modernisierung in Auftrag zu geben. Der anfänglicher Umfang von rund 5 Mio. Euro wird nun auf ca. 2 Mio. Euro reduziert. Schwerpunkte der Sanierung sind dabei die Neuauskleidung der Becken mit Folie, die gesamte Versorgungstechnik (Rohrleitungen), sowie der Umkleide- und Sanitärbereich. Die Beckenlandschaft bleibt insgesamt in ihrem derzeitigen Konzept bestehen. Aktuell wird der Förderbescheid der Regierung von Niederbayern abgewartet (Antragstellung 2023). Gleichzeitig ist das Planungsbüro beauftragt, die Planungsunterlagen entsprechend auszuarbeiten und für eine öffentliche Ausschreibung vorzubereiten. Wenn alles nach Plan läuft, kann die Sanierung frühestens nach Abschluss der Badesaison 2026 durchgeführt werden.

Hochwasserschutz Ruhstorf Hausmanning

Die Schaffung eines Hochwasserschutzes für ein 100-jähriges Hochwasser für große Teile des Ortszentrums von Ruhstorf mit wichtigen öffentlichen Einrichtungen und privaten Anwesen wurde bereits 2016 in Auftrag gegeben. Aktuell liegen die Unterlagen für die Schaffung eines Durchlaufbauwerkes in Hausmanning mit entsprechender Steuerung der Wassermengen aus dem Kleeberger Bach beim Wasserwirtschaftsamt zur Prüfung. Für dieses Jahr erwartet der Markt Ruhstorf noch eine Entscheidung zur Förderfähigkeit der Maßnahme. Sofern diese positiv ist, folgt das Verfahren zur Genehmigung der Ausbaupläne über eine sogenannte Planfeststellung. Auch hier ist vor 2027 mit keinem Baubeginn zu rechnen, da die vorbereitenden Schritte den genannten Zeitraum beanspruchen.

Niederbayernhalle

Das Sanierungskonzept der Niederbayernhalle sieht für 2025 nach Erneuerung - Brandschutz, WC-Anlagen, Boden, Dach, Küche in den Vorjahren - nun die verschiedenen Fassaden vor. Das Ing.-Büro ist beauftragt Entwürfe der Neugestaltung der Fenster und Türfronten auszuarbeiten. Im letzten Abschnitt ist der Umbau des Hallenbades zu einem Foyer-Eingangsbereich (kleine Eingangshalle) vorgesehen. Auch hier ist mit Abschluss aller Sanierungsarbeiten nicht vor 2030 zu rechnen.

Baugebiete

Nach der Erschließung kleiner Baugebiete in Hader und Schmidham sowie Sulzbach wird derzeit neues Bauland in Ruhstorf geplant. Die Grundstücke sind bereits erworben. Einen wichtigen Teil zur Umsetzung, nämlich die Regelung der Abwasserbeseitigung (Genehmigung Wasserwirtschaftsamt) hat man bereits in Auftrag gegeben. Parallel dazu laufen die vorbereitenden Schritte der Bauleitplanung. Ein kleines Baugebiet in Trostling kann bereits Ende 2025 angeboten werden. Weitere Baulandangebote folgen.

Radweg Trostling Hader

Nach Beschluss des Marktgemeinderates soll ein Radweg den Ort Hader mit neuem Baugebiet mit dem Hauptort Ruhstorf verbinden. Auf der geplanten Radverbindung bestehen bereits Teilstücke des Radweges. Die Initiative der Bürgerschaft beantragte den weiteren Ausbau für eine sichere Verbindung der Orte. Der Marktgemeinderat möchte nun in einem ersten Schritt zumindest für den Ausbau eines Teilabschnittes entlang der PA10 den notwendigen Grunderwerb abklären und die Förderfähigkeit der Maßnahme prüfen. Nach Vorliegen der Kosten entscheidet der Marktgemeinderat über die Ausbauvariante.

Rathaus Neubau

Im Rahmen der städtebaulichen Erneuerung des Ortszentrums von Ruhstorf soll auf dem Sanierungsgebiet des ehemaligen Wasner-Areals ein neues Rathaus errichtet werden. Das derzeitige Verwaltungsgebäude erfüllt weder Vorgaben der Barrierefreiheit noch Standards einer modernen Verwaltung. Hier besteht dringend Handlungsbedarf. Aktuell befindet sich das Neubauprojekt im Baugenehmigungsverfahren. In den nächsten Wochen wird mit einem Baubescheid gerechnet. Parallel wird derzeit die Finanzierungs- und Bauträgerschaft ausgeschrieben und vom Gemeinderat beauftragt.

LfL-Ansiedlung

Die Forschungsanstalt der Landesanstalt für Landwirtschaft, welche derzeit in Ruhstorf 100 Mitarbeiter beschäftigt und am Standort Kleeberg und in Teilen im Technopark Siemens untergebracht ist, erhält zusätzlich ein Verwaltungsgebäude mit Technikum am Bachanger in Ruhstorf. Hier sollen weitere 100 Mitarbeiter einen Arbeitsplatz finden. Der staatliche Bauamt hat vom ministerieller Seite den Auftrag erhalten, einen ersten Bauabschnitt zu verwirklichen. Derzeit laufen die entsprechenden Bauleitplanverfahren. Noch in 2025 soll ein entsprechender Bebauungsplan beschlossen werden. Die zeitnahe Umsetzung mit Fertigstellung vor 2030 ist in einem internen Zeitplan vorgegeben.

Breitband

Nach der erfolgreichen Vorvermarktung im Jahr 2024 und der Zusage von Leonet das Glasfaser eigenwirtschaftlich auszubauen, ist dieses Projekt ins Stocken geraten und verzögert sich. Wir verweisen auf die nachfolgende Pressemitteilung von Leonet im Gemeindeblatt.

Glasfaserausbau in Ruhstorf verzögert sich



Das bayerische Telekommunikationsunternehmen LEONET wird Ruhstorf vorerst nicht eigenwirtschaftlich mit gigabitfähiger Glasfaser erschließen. Darüber informierte das Unternehmen jüngst Bürgermeister Andreas Jakob. Gründe für die Verzögerung sind die Übernahme der LEONET-Muttergesellschaft Infra fibre Germany (IFG) durch Unsere Grüne Glasfaser (UGG). Darüber hinaus gestalten sich die generellen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen mit einer Fortsetzung der Rezession als sehr herausfordernd.

In Ruhstorf und den fünf Ortsteilen Eholting, Hader, Hütting, Schmidham und Sulzbach werden rund 3.000 Haushalte und 220 Gewerbe gigabitfähiges Internet erhalten. LEONET will das Infrastrukturprojekt komplett eigenwirtschaftlich finanzieren, ohne Unterstützung durch öffentliche Mittel. „Nach sorgfältiger Prüfung der aktuellen Rahmenbedingungen sind wir zu dem Entschluss gekommen, dass wir den Ausbau unter den gewünschten Ausbauanforderungen verschieben müssen“, erklärt LEONET Kommunalbetreuer Peter Krüger. „Wir möchten betonen, dass dies keine Absage ist. Wir sind weiterhin daran interessiert, Ruhstorf mit Glasfaser auszubauen.“ Die Vorverträge haben weiterhin ihre Gültigkeit - die Kunden müssen derzeit nichts tun.

Unsere Grüne Glasfaser (UGG) hatte im Dezember 2024 die Muttergesellschaft Infra fibre Germany GmbH (IFG), erworben. Derzeit wird auf Basis einer umfassenden Bestandsanalyse ein Integrationsplan ausgearbeitet und sukzessive umgesetzt. Ziel ist es die Stärken beider Unternehmen zu bündeln und einen zuverlässigen Player im deutschen Glasfasernetz zu etablieren, um ein Maximum an Haushalten mit aktiven und zukunftsfähigen Glasfaser-Internetdiensten versorgen zu können.

In den kommenden Monaten liegt neben dem Ausbau von geförderten Gebieten der Fokus darauf, in den bereits lau-



fenden eigenwirtschaftlichen Projekten so viele Haushalte wie möglich an das Glasfasernetz anzuschließen und gigabitfähige Internetanschlüsse aktiv bereitzustellen. Hintergrund sind die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, die sich entgegen den Prognosen einiger Ökonomen und Institute eher verschärft als verbessert haben.

„Wir bedauern diese Verzögerung sehr, da wir wissen, wie wichtig der flächendeckende Glasfaserausbau für Ruhstorf ist. Der Austausch mit den kommunalen Entscheidern war von Beginn an sehr eng und vertrauensvoll. Sobald unserer Planungen weiter vorangeschritten sind, werden wir uns bei den Verantwortlichen melden“, so Krüger weiter.



HaarAtelier

HANNELORE BRUMMER

La Biosthetique

Haarstyling in
entspannter Atmosphäre!

Haigramstr. 5 94099 Ruhstorf Tel. 08531/3525

Getränkemarkt • Lieferdienst • Partyservice

75 JAHRE
GETRÄNKE
GSTÖTTL

RUHSTORF
Wasserfeldstr. 21
info@getraenke-gstoettl.de

- ▶ Kühlanhänger
- ▶ Pils-Insel
- ▶ Durchlaufkühler
- ▶ Kühlschränke
- ▶ Bierzeltgarnituren

...Ihr Durstlöscher!

Tel. 0 85 31 / 35 43



Kleine Seifensiedererei



HANS-LOHER-STR. 8a | RUHSTORF/ROTT
TELEFON +49(0) 8531 / 3544
WWW.KLEINESEIFENSIEDEREI.DE

Praxis für Krankengymnastik und Massage

Claudia Kaiser

staatl. gepr. Physiotherapeutin

- Massagen • Krankengymnastik • Lymphdrainage
- Manuelle Therapie • Fußreflexzonentherapie • Fußpflege

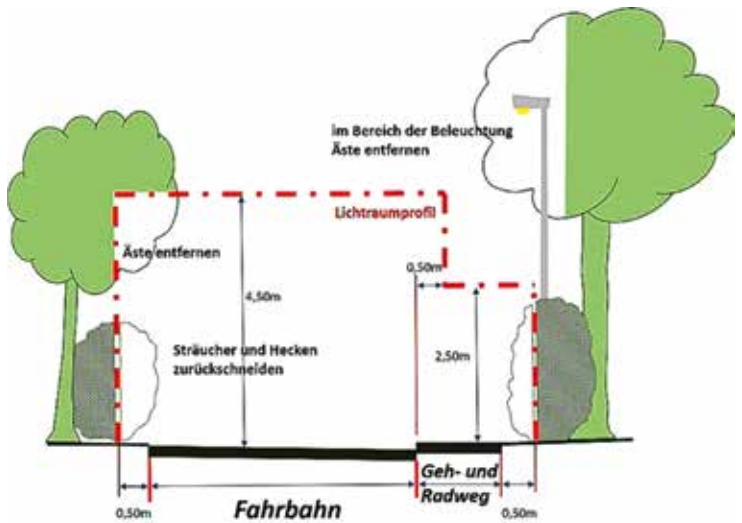
Nikolausstr. 2 – 6 (im Sonnengarten) Tel. 08531 933082
94099 Ruhstorf a. d. Rott kaiser.c@me.com

Behandlungszeiten: - alle Kassen -	Mo – Fr.:	8 Uhr – 12 Uhr
	Mo, Di, Do:	15 Uhr – 20 Uhr
	Mi und Fr Nachmittag	nach Vereinbarung

Hecken- und Sträucher-Rückschnitt

Wichtiger Hinweis für Grundstückseigentümer/Besitzer

Das Ordnungsamt Ruhstorf a.d.Rott hat festgestellt, dass **bei vielen Grundstücken der Pflanzenbewuchs auf den öffentlichen Verkehrsraum überhängt**. Dadurch wird die Sicht im Straßen-, Geh- und Radwegbereich zum Teil erheblich behindert. Zu hoch gewachsene Hecken und wuchernde Sträucher sind ein Ärgernis für Fußgänger und können durchaus eine Gefahr für Leib und Leben bedeuten, wenn sie den Straßenverkehr beeinträchtigen. Senioren mit Gehhilfen, Rollstuhlfahrer und Sehbehinderte, aber auch Eltern mit Kinderwagen beeinträchtigte der Wildwuchs. Besonders gefährdet sind Kinder, die nach der Straßenverkehrsordnung bis zum vollendeten achten Le-



besjahr mit ihrem Fahrrad den Gehweg benutzen müssen. Werden sie durch überhängende Äste oder Hecken zum Ausweichen auf die Straße verleitet, bestehe erhöhte Unfallgefahr für sie. Wir weisen die Grundstückseigentümer oder -besitzer darauf hin, dass ein derartiger Pflanzenüberhang auf öffentlichem Verkehrsgrund -auch wenn keine direkte Beeinträchtigung des Verkehrs erkennbar ist- unbedingt zu beseitigen ist. Bei einem evtl. Unfall könnte ein Grundstückseigentümer oder Besitzer zu Schadenersatzleistungen herangezogen werden. **Wir bitten Sie daher, Ihre Pflanzen bis zur Grundstücksgrenze unter Beachtung der Ruhezeiten (12:00-13:00 Uhr und 19:00-08:00 Uhr, Sonntag ganztags) zurückzuschneiden.**



PV-Anlagen

Elektroinstallation / Videoüberwachung

Udo Epding Pfarrkirchenerstr. 41, 94099 Ruhstorf
 Fon: 08531/1363960
 Mobil: 0175/9966553
info@elektroepding.eu

www.ruhstorf.de



Profitieren Sie neben der Kenntnis des regionalen Immobilienmarktes vom umfassenden Service unserer Immobilienabteilung. Was auch immer Sie bewegt, unsere Immobilienansprechpartner sind für Sie da:

- 🏠 Immobilienkauf
- 🏠 Immobilienverkauf
- 🏠 Immobilienbewertung
- 🏠 Fachgerechte Beratung
- 🏠 Professionelle Marketinginstrumente
- 🏠 Koordination und Durchführung von Besichtigungen



 immo@vr-vp.de

 08541 586-6000

www.vr-vp.de/immobilie

Das richtige Team für Ihre
vier Wände

**VR-Bank
Vilshofen-Pocking eG**



Immobilienabteilung: Simbacher Str. 8, 94094 Rotthalmünster

Kinder-Schwimmkurse im Ruhstorfer Freibad

Vom 04. bis 15. August 2025 finden täglich Schwimmkurse für Kinder im Freibad Ruhstorf statt.

1. Kurs: 08:00-08:45 Uhr
2. Kurs: 09:00-09:45 Uhr

Dauer: insgesamt pro Kurs 12 Tage (bei Schlechtwetter bis zu 2 Tage länger)

Vorschulkinder und Schulkinder werden bevorzugt.

Preis: 120,00 Euro pro Kind

Anzahlung: 70,00 Euro bei Anmeldung

Anmeldung an der Freibadkasse (Tel.: 08531 32627)

Kinder aus der Marktgemeinde Ruhstorf werden mit 70,00 Euro nach erfolgreicher Teilnahme am Schwimmkurs (Teilnahme an mindestens 10 von 12 Tagen) unterstützt.

Vorschulkinder und Erstklässler/innen haben außerdem Anspruch auf einen 50-Euro-Gutschein.

Das Bestehen der Seepferdchenprüfung ist keine Voraussetzung für die Anrechnung des Gutscheins.

(Schwimmförderprogramm des Bay. Ministeriums).

(Text und Foto: Marktverwaltung)



Mach mit – Tauch auf! Schwimmförderung für Kinder



Die Schwimmfähigkeit der Kinder in Bayern ist essenziell für ihr gesundes Aufwachsen, die soziale Interaktion, die Erweiterung ihrer Sport-/Freizeitmöglichkeiten und nicht zuletzt unverzichtbarer Bestandteil zur Unfallprävention und Sicherheit. Angesichts des hohen Anteils an Nichtschwimmern im Kindesalter möchte die Staatsregierung Kinder in Bayern deshalb wirkungsvoll dabei unterstützen, das sichere Schwimmen zu erlernen. Daher wird das Schwimmförderprogramm „Mach mit – Tauch auf!“ weitergeführt. Alle Erstklässlerinnen und Erstklässler bzw. Vorschulkinder erhalten zu Beginn des neuen Schul- bzw. Kindergartenjahres einen Gutschein über 50 € für einen

Schwimmkurs zum Erwerb des „Seepferdchens“.

Wer kann mitmachen?

Teilnahmeberechtigt sind alle in Bayern wohnhaften Vorschulkinder des kommenden Kindergartenjahres 2024/25, also die Kinder, die sich im Kindergartenjahr 2024/2025 im letzten Jahr vor der Einschulung befinden. Dies sind in der Regel die Kinder, deren Schulpflicht auf das Schuljahr 2025/2026 verschoben wurde oder die bis zum 30. September 2025 sechs Jahre alt werden.

Wie erhalte ich den Gutschein?

Die teilnahmeberechtigten Kinder erhalten den Gutschein vor Beginn der diesjährigen Sommerferien in ihrer Kinderbetreuungsein-

richtung bzw. schulvorbereitenden Einrichtung.

Vorschulkinder, die keine schulvorbereitende Einrichtung besuchen, können über Ihre Erziehungsberechtigten einen Gutschein bei der zuständigen Kreisverwaltungsbehörde (Landratsamt oder kreisfreie Stadt des Wohnortes) beantragen.

Wie lange ist der Gutschein gültig?

Der Gutschein ist für alle Kurse gültig, bei denen mindestens eine Unterrichtseinheit zwischen dem 29. Juli 2024 und dem 31. August 2025 stattfindet.

Text und Foto: Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration



Hausmann

Armin

Bauunternehmen

Meisterbetrieb

• Hochbau • Pflasterarbeiten • Landwirtschaftliche Nutzgebäude

Gänshall 8 94099 Ruhstorf

Tel: 08506/923564

www.bauunternehmen-hausmann.de hausmann-bau@t-online.de

Start Anmeldung für die neue Caritas-Kita „Finkennest“

Hier spielt die Zukunft, die neue Kindertagesstätte Finkennest
in Trägerschaft des Diözesan Caritasverbandes Passau e. V.

Die Kitas „Haus der Kinder“ in Ruhstorf und „Bonaventura“ in Sulzbach sind zum Teil auch mit Sondergenehmigungen für zusätzliche Plätze voll belegt. Es gibt zum Teil Wartezeiten. Nach mehreren Gesprächen mit Vertretern des Elternbeirats beschloss der Marktgemeinderat kurzfristig Abhilfe zu schaffen. An einem zweiten Standort am Finkenweg wird das ehemalige Bürogebäude einer Baufirma nach enger Abstimmung mit der Gemeinde und Abschluss eines Mietvertrages zu einer modernen Kita mit hellen Räumen umgebaut. Der neue Kindergarten ist für 4 Gruppen konzipiert: 1 Krippengruppe mit Platz



für bis zu 12 Kindern und 3 Kindergartengruppen mit Platz für je 25 Kindern.

Über zwei Ebenen (EG und 1. OG) können somit insgesamt 87 Kinder betreut werden.

Für das Kindergartenjahr 2025/2026 ist eine Öff-

nungszeit von 7:00 – 16:00 Uhr geplant.

Bei Interesse an einem Betreuungsort in der neuen Kita, können Sie ab sofort Ihr Kind/Ihre Kinder ganz einfach voranmelden.

Gerne nimmt Fr. Greindl Julia – Leitung der Einrichtung

ab 01.09.2025 Ihre Anmeldung unter folgender Adresse entgegen: julia.greindl@caritas-passau.de

Zeitnah wird eine Infoveranstaltung zur neuen Einrichtung stattfinden – der Termin wird öffentlich bekannt gegeben.

„(noch) Mehr Bäume für Ruhstorf a.d.Rott“ – Grundschülerinnen starten beeindruckende Pflanzaktion

Mit großer Begeisterung und einem starken Bewusstsein für Umwelt und Natur haben drei Schülerinnen der Grund- und Mittelschule Ruhstorf a.d.Rott eine bemerkenswerte Initiative ins Leben gerufen. Unter dem Titel „(noch) Mehr Bäume für Ruhstorf“ sammelten Annika, Wally und Anna Spenden, um weitere Bäume im Gemeindegebiet zu pflanzen und setzten damit ein starkes Zeichen für Klimaschutz und Gemeinsinn.

Die Idee entstand im Heimat- und Sachunterricht der Schule. Angespornt vom Thema Umweltschutz und von ihrer Lehrerin Frau Rachel Stinglhammer wollten die drei Mädchen nicht nur lernen, sondern auch handeln – und sie taten es! Mit viel Engagement und Eigeninitiative sammelten sie auf der regionalen Messe „ausblick25“ als auch beim Magnolienfest rund um das neue Bürgerzentrum Mathäuser Spendengelder. Insgesamt kamen dabei 633,41 Euro zusammen, ein stattlicher Betrag! Die Aktion der Mädchen kam gut an und gemeinsam mit dem Bauhof wurden nun die ersten drei Bäume auf einer kleinen Wiese in der Asamstraße gepflanzt. Der öffentliche Platz, mitten in der Siedlung, bot sich geradezu an. Somit können die Schülerinnen, unweit ihres Wohnortes, die frisch gepflanzten Bäume zukünftig selbst gießen und pflegen. Weitere Pflanzungen sind in Planung. Der Eifer der Initiatorinnen des Projekts ist groß, ebenso wie die Unterstützung durch die Marktgemeinde.



Gemeinsam mit (v.l.) Bürgermeister Andreas Jakob, Gemeinderat Egon Seil und den Fachmännern vom Bauhof Robert Mayerhofer, Alois Fischer und Paul Dederer konnten (v.l.) Annika Otrzasek, Wally Knoth und Anna Müller die ersten Bäume in Ruhstorf a.d.Rott pflanzen.



Büchereiführerschein für Schulanfänger

Jedes Jahr wieder startet im Februar die Aktion zur frühen Leseförderung in Form des Bibliotheksführerscheins. Die angehenden Schulanfänger vom Haus der Kinder Ruhstorf in Trägerschaft des Caritasverbandes Passau e. V. wurden in die Welt der Bücher eingeführt. Sie lernten in drei Besuchen die Ordnung in der Bücherei kennen, es wurden Bilderbücher vorgelesen und jedes Kind durfte sich ein Buch für eine Woche mit nach Hause nehmen. Zum Abschluss erhielt jedes Kind von Monika Hatz und Annemarie Strangmüller eine Urkunde, mit der bestätigt wurde, dass jeder Teilnehmer jetzt die Bücherei selbstständig nutzen kann. Die Kinder waren mit großem Eifer dabei und werden hoffentlich auch in Zukunft begeisterte Bücherreibesucher.

(Text und Foto: Julia Greindl, Haus der Kinder)



Krankengymnastik & Massage



**andrea
KRAUSE**

Physiotherapie
& Naturheilpraxis

Pillhamer Str. 6 · 94099 Ruhstorf
08531/3723

Mo., -Fr. 8.00 – 11.30 Uhr
Mo., Di., Do.: 15.00 – 20.00 Uhr

PELLET-ZENTRUM

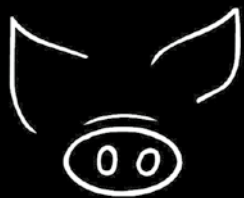
Kaminöfen · Heizanlagen · Solar

- Holzkaminöfen (luft-/ wassergeführt)
- Pelletkaminöfen (luft-/ wassergeführt)
- Hybridöfen: Pellet & Holz in einem Ofen heizen
- Kachelofeneinsatz mit Pellets
- Küchenherde mit und ohne Backfach
- Edelstahlaußenkamine und Kaminsanierungen
- Pellet-/ Hackgutzentralheizungen
- Pellet-Grills von Pirategrills
- Brennstoffe: Pellets & Briketts lagernd



Öffnungszeiten: Mi.-Fr.: 9:00-18:00, Sa.: 9:00-13:00

Pellet-Zentrum Vogl e.K., 94099 Sulzbach/ Inn
Tel. 08503-9249814 • www.pellet-zentrum.de



Winklhofer's
Hofladen

Frisches. Feines. Regionales



Erich Windschutzsystem GmbH
• Planen • Netze • Folien

Qualität mit Garantie seit 2004

- Bogenhallen • Windschutzsysteme
- Tore • Curtains • Gewächshäuser



Tel. 08503/923850 • www.erichwindschutz.com

Rede des 1. Bürgermeisters Andreas Jakob zur Verleihung der Feuerwehr-Ehrenzeichen am 8.5.2025

Sehr geehrte Damen und Herren,
Landrat,
Feuerwehrführungskräfte,
Kommandanten und Vereinsvorstände,
Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner,
sehr verehrte Festgäste,
bei der heutigen Verleihung der Feuerwehr-Ehrenzeichen des Freistaates Bayern für 25-jährige und 40-jährige aktive Dienstzeit stehen unsere Feuerwehrkräfte, die über viele Jahre ehrenamtlichen Feuerwehrdienst geleistet haben, im Mittelpunkt.



Feuerwehr Ruhstorf: Andreas Heiß, Christian Liebl, Heidi Mann; Feuerwehr Hütting: Franz Ranzinger, Franz Schmid; Feuerwehr Mitterdorf: Alexander Eissler, Johannes Huber; Feuerwehr Eholting: Joachim Bernauer; Feuerwehr Sulzbach: Andreas Gritl; Feuerwehr Eglsee: Matthias Lindinger, Gertraud Sanladerer, Marianne Zieringer

Im vergangenen Jahr gab es im Markt Ruhstorf a.d.Rott bei unseren 7 Feuerwehren über 400 Einsätze.

Technische Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen, Sicherheitswachen, Brände, umgestürzte Bäume, Überflutungen in Gebäuden und zerstörte Infrastruktur nach Starkregenereignissen – die Liste der Einsätze lässt sich unendlich fortsetzen. Dabei kennt der Feuerwehrdienst weder Nachtzeiten noch Wochenenden. Diesen Einsätzen gehen jährlich sehr, sehr viele Übungsstunden voraus. Sie sind ortskundig und üben auch laufend schwierige Situatio-

nen und die feuerwehrübergreifende Zusammenarbeit. Jeder kennt die jährlichen Großübungen mit langen Lösch-Wasserstrecken, besonders bei abgelegenen Objekten

In Ruhstorf leisten ca. 300 Freiwillige derzeit Dienst bei den einzelnen Feuerwehren, hierzu gehören Ruhstorf, Schmidham, Mitterdorf, Hütting, Eholting, Sulzbach und Eglsee.

Die Bürger/innen unserer Gemeinde können sich auf gut ausgebildete Feuerwehrleute verlassen. Wenn jemand dabei nicht ein Jahr oder zwei Jahre, sondern 25 oder gar 40 Jahre lang Dienst tut, nötigt mir dieser Leistung höchsten Respekt ab. Unsere Feuerwehren sind für die Gemeinde unverzichtbar und ein fester Bestandteil unserer Dorfgemeinschaften.

Wenn Sie sich heute an die Zeit zurück erinnern, in der Sie in die Feuerwehr eingetreten sind, werden Sie feststellen, dass auch die Feuerwehren, was das Anforderungsprofil angeht, ähnlich dem Berufsleben, einem ständigen Veränderungsprozess unterliegen. Das Aufgabenfeld hat sich kontinuierlich erweitert. Sie haben sich dieser Aufgabe gestellt.

ARMIN WEBER
DESIGN IN HOLZ
Tel. 01 71 / 6 36 44 56
www.weber-design-in-holz.de



WIR BERATEN SIE GERNE!

Ambulanter Pflegedienst Plank
Tel. +49 (0) 8502 / 91 71 33-0
info@pflegeteam-passau.de

Curare Seniorengarten
Tagespflegeeinrichtung in Ruhstorf
Tel. +49 (0) 8531 / 13 55 097
info@curare-seniorengarten.de

www.pflegeteam-passau.de
www.curare-seniorengarten.de

Folgen Sie uns auf Instagram, um nichts zu verpassen!





Feuerwehr Ruhstorf: Gerhard Kubitschek; Feuerwehr Hütting: Manfred Feilhuber, Christian Fochler, Ludwig Höpfl, Albert Spieleder, Reinhard Spieleder; Feuerwehr Mitterdorf: Johannes Pinzinger; Feuerwehr Eholting: Andreas Tischer

Heute sind die Feuerwehren mit den unterschiedlichsten Rettungs- und Bergungsdiensten bei Unfällen und Naturkatastrophen sowie bei Umwelteinsätzen konfrontiert. Das Gefahrenpotential für die Einsatzkräfte ist undurchsichtiger und vielfältiger geworden. Wenn z. B. chemische Verbindungen mit unbekannten Materialien geborgen werden müssen, stellt dies ungeahnte Gefahren für Leib und Leben dar. Egal, ob bei Brand, Hochwasser oder Unwetter - Sie haben die Ausbildung und die Erfahrung, den Menschen mit modernsten technischen Geräten oder manchmal auch mit ganz pragmatischen Lösungen zu helfen und sich dabei aber auch selbst zu schützen.

Sie haben zu jeder Zeit eindrucksvoll bewiesen, wie man mit Umsicht und Geschick und der notwendigen Ausbildung Menschen effektiv helfen kann und bei Gefahr ohne „wenn und aber“ zur Stelle zu sein.

Wenn Sie alle, die Sie heute hier versammelt sind, zurückdenken, wie oft Sie Menschen in Not geholfen haben - oft auch in unmittelbarer Nachbarschaft - um so noch größeren Schaden abwenden zu können, war das für Sie eine Selbstverständlichkeit und ja eine Bürgerpflicht und Motivation, sich so lange Zeit für „den Nächsten“ einzusetzen. Dies hebt den Feuerwehrdienst aus vielen

anderen ehrenamtlichen Tätigkeiten heraus.

Wer all die Jahre in seiner Freizeit zum Wohle der Allgemeinheit gewissenhaft den Feuerwehrdienst verrichtet hat, hat diese höchste staatliche Ehrung heute verdient. Ihnen allen, die Sie heute das Feuerwehr-Ehrenzeichen erhalten, möchte ich danken für Ihr Engagement und die unzähligen Stunden, die Sie im Dienst der Feuerwehr verbracht haben. In denen Sie Ihre Freizeit geopfert haben und in denen Sie - auch unter Risiken für Ihre eigene Gesundheit - Einsätze geleistet haben.

Die von Ihnen vorgelebte und praktizierte Kameradschaft

im Einsatz ist ein wichtiges Vorbild für unseren Nachwuchs in den Orts-Feuerwehren.

Die Anerkennung, die Sie heute mit der Verleihung der Feuerwehr-Ehrenzeichen für Ihre 40- oder 25-jährige Dienstzeit erhalten, ist ein Zeichen des Dankes für ihren Dienst an der Allgemeinheit. Die Feuerwehren sind von unschätzbarem Wert und unsere beste Lebensversicherung in vielen Gefahrensituationen. Herzlichen Dank und Glückwunsch zur heutigen Auszeichnung.

Andreas Jakob

1. Bürgermeister

Markt Ruhstorf a.d.Rott

DACHDECKEREI
DACHSTÜHLE
DACHZIEGEL
INNENAUSBAU
HOLZBAU
HOLZBALKONE
FASSADEN
TERRASSENBÖDEN
ÜBERDACHUNG
GARTENHÄUSER
PAVILLONS
DACHSANIERUNG
ZILLENBAU



DEML



ZIMMEREI DEML GMBH
 HANS-LOHER-STR. 8
 94099 RUHSTORF/ROTT
 TEL 0 85 31 / 35 44
 WWW.DEML-HOLZBAU.DE



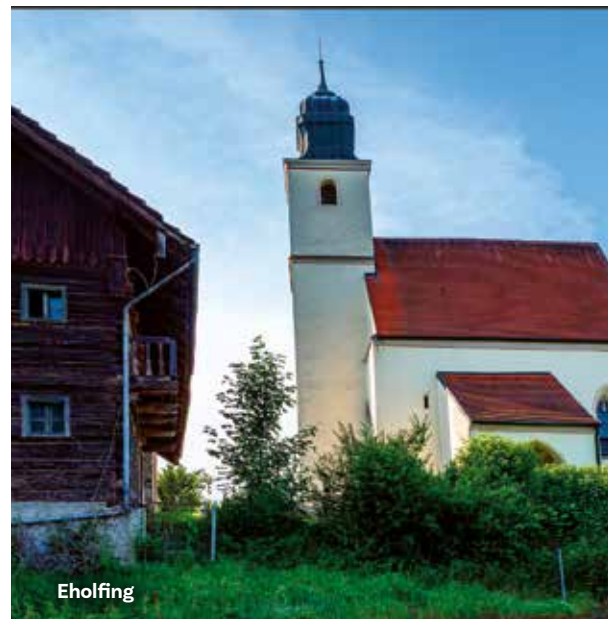
BLUMENHAUS

RAUMBEGRÜNUNG
PFLANZENPFLEGE
HOCHZEIT TRAUER
DEKORATION EVENTS
RAUMGESTALTUNG
PFLANZEN LIEFERUNG
WORKSHOPS INTERIOR
SCHNITTBLUMEN

Römerstraße 3
 94099 Ruhstorf
 08531 31345
info@blumenhaus-priller.de
www.priller-blumenhaus.de



Schmidham



Eholting



Sulzbach



Frimhörung



Hörkertsham

Impressionen



IM GEDENKEN AN WILHELM SPITZENBERGER

Ein Meister an der Orgel und im Umgang mit den Menschen

Schnell verbreitete sich im Markt Ruhstorf Anfang Mai die Nachricht, dass Wilhelm Spitzenberger im Alter von 93 Jahren verstorben ist.

Der Tod des ehemaligen langjährigen Chorleiters und Organisten ging allen, die ihn kannten, sehr nahe – in erster Linie den Mitwirkenden des Pfarrchors, dem er vom 1951 bis 2001 vorstand und im Laufe der Zeit zu einem hohen Bekanntheitsgrad verhalf.

Nun hat eine große Trauerschar in der Marienkirche würdevollen Abschied genommen. Unter der Leitung von Andreas Golovinsky ehrten die Sängerinnen und Sänger den Verstorbenen mit von ihm geschaffenen Kompositionen – wie der „Kleinen Messe“ und dem von den Angehörigen gewünschten „Schutzengellied“ – als letzten Gruß.

Im Namen der aktiven und der ehemaligen Chormitglieder hob Karl Auer in seinem Nachruf die herausragende Musikalität, das umfassende fachliche Wissen und Können sowie die Art, wie er diese Eigenschaften mit Engagement und zeitlichem Aufwand für die Gestaltung der Gottesdienste eingesetzt habe, hervor. „Wir waren als Akteure dabei und wurden von ihm geformt. Von geistlicher Volksmusik über Spirituals und klassischen Chorsätzen bis hin zu festlichen lateinischen Orchestermessen – immer konnten wir unter seiner Verantwortung die Liturgie dem jeweiligen Anlass entsprechend mitgestalten, den Kirchenbesuchern und uns zur Freude und Gott zur Ehre.“

Ein Herzensanliegen sei Spitzenberger stets die Pflege des Gregorianischen Chorals gewesen, der vorgetragen von einer Männerschola die Festgottesdienste bereichert habe. Der Chor verdanke ihm auch verschiedene Eigenkompositionen wie die zum Abschied gehörten Stücke. Nachdem er 2001 den Dirigentenstab an Josef Bertl übergeben habe, führte er als Senior die Chorarbeit noch mehr als ein Jahrzehnt mit dem kleinen Chor „Mariä Himmelfahrt“ weiter. Dazu habe er zahlreiche Konzerte zu besonderen Anlässen mit Einbindung der Ruhstorfer Bläser und weiterer Musikkollegen durchgeführt. So seien etwa die Aufführungen mit seiner Tochter Ruth an der Orgel und dem Musiker und Musik-

forscher Konrad Ruhland oder mit dem Orchester der Niederbayerischen Philharmonie mit namhaften Solistinnen und Solisten unvergessen. Bei den wöchentlichen Singstunden wurde eingeübt und geprobt, wobei er es Sängerinnen und Sängern ermöglichte, sich unter Anleitung von Stimmbildnern stimm- und atemtechnisch weiterzubilden. Bis zuletzt hat er sich für „seinen Chor“ interessiert und

freundschaftlichen Kontakt gehalten. Was bleibt sei die Erinnerung an großartige musikalische Momente, gesellige Stunden und eine große Dankbarkeit für das, was wir von „Willi“ lernen und mit ihm erleben durften, bekräftigte Karl Auer.

Der Leiter des Symphonischen Musikorchesters des Landkreises Passau, Josef Maderer, widmete dem Verstorbenen einen letzten Dank für dessen tatkräftige Mithilfe bei der Gründung der „Ruhstorfer Bläser“: „Ohne Willi gäb's diese Gruppe heute nicht.“

In der ihm eigenen persönlichen Art bedankte sich Pfarrer Josef Tiefenböck bei dem mit dem kommunalen Ehrenbrief ausgezeichneten vielfältigen Kirchenmusiker. Durch sein Wirken habe Spitzenberger Spuren seines Lebens hinterlassen. So ließ er nicht unerwähnt, dass besonders die Orgel die große Freundin des Verstorbenen gewesen sei, die er virtuos beherrschte, wie er das bei festlichen aber auch traurigen Anlässen bewies.

Wilhelm Spitzenberger stammte aus Perlesreut. Seine berufliche Tätigkeit führte ihn ins Rottal, wo er mit seiner vor sieben Jahren verstorbenen Gattin Ludmilla, die am Ort als Lehrerin wirkte, lange Jahre zufrieden lebte. Bis zu seiner Rente hatte er einen leitenden Posten in der Einkaufsabteilung der Firma Hatz inne. Die letzten Monate seines Lebens verbrachte Wilhelm Spitzenberger gut betreut im örtlichen Pflegeheim Sonnengarten. Um ihn trauern die Töchter Ruth und Susanne mit ihren Familien.

(Text: Rosemarie Lüftl)

Es wurden im Oktober 1997 ein Ehrenbrief und im November 2017 die Bürgermedaille an Herrn Spitzenberger vom Markt Ruhstorf a.d.Rott für sein Engagement und sein Wirken in der Gemeinde verliehen.



Zum Gedenken an das Kinderheim Barhof 80 Jahre Kriegsende

Es gibt Erinnerungen, die uns belasten und die wir gern verdrängen würden.

Ab 1943 wurden im Deutschen Reich sogenannte Ausländerkinderheime für uneheliche Kinder von Zwangsarbeiterinnen aus Polen und der Ukraine eingerichtet. Wertvoll eingestufte Kinder sollten aufgezogen und bei Nichtverwendung sollten sie ohne Quälerei schmerzlos sterben. Die Lebenszeit der Säuglinge betrug bei den meisten wenige Tage bis zwei oder drei Monate. Als Todesursache ist wiederholt angegeben: "Brechdurchfall, Herz- oder Lebensschwäche."

(Die Einrichtung von Ausländerkinder-Pflegestätten geht auf einen Erlass von Heinrich Himmler vom 27. Juli 1943 zurück. Die Kinder von Zwangsarbeiterinnen sollten keinesfalls in einem Krankenhaus, sondern in sogenannten Kindersammelstellen geboren werden. Dort sollten die Neugeborenen möglichst wenige Tage nach der Geburt von deren Müttern getrennt und in Einrichtungen einfachster Art untergebracht werden, die in Himmlers Erlass hochtrabend als Ausländerkinder-Pflegestätten bezeichnet wurden. Dies kam einer Mordempfehlung gleich.)

Im Regestenbuch der Pfarrei Hader schreibt im Januar 1944 Pfarrer Schrettenbrunner: "In einem unbewohnten Bauernhof in Barhof, Haus-Nr. 18, wird gegenwärtig ein Polen-Kinderheim errichtet. In demselben werden die im Landkreis Griesbach und Umgebung geborenen Polenkinder untergebracht." Die Kinder wurden nach der Geburt den Müttern weggenommen und nur mit Hungerrationen von Magermilch ernährt, bis sie starben. Die Frauen wurden wieder zu ihren Arbeitsstellen

auf Bauernhöfen oder Fabriken zur Zwangsarbeit zurückgebracht.

Insgesamt sind um die 90 Kinder am Barhof umgekommen, die dann auf dem Friedhof in Hader an verschiedenen Stellen beerdigt wurden. Es wird berichtet, man habe 1945 im Keller des Hauses Schnuller und gestapelte Kindersärge gefunden. Die Unterlagen aus der Zeit von 1933 bis 1945 sind verschwunden.

Das Anwesen war 1945 im Besitz der Behörden, war dann Wohnung für geflüchtete Familien und wurde später eine Kommune für alternativ lebende Frauen. Im Jahr 1985 kauften die Schriftstellerin Sophie Behr mit ihrer Freundin, ohne Wissen um die Vorgeschichte, den Bauernhof. Als sie dann von den schrecklichen Ereignissen erfuhren, bemühten sich die Frauen, den Kindern ein gutes Andenken zu bewahren.

1994 wollte Sophie Behr aus dem Haus, welches 2002 in die Denkmalliste aufge-



Zum „stillen Gedenken an 92 unschuldige Kinder“ des Säuglingsheimes Barhof legte Andreas Bialas (2.v.r.) als Vertreter des Generalkonsulats der Republik Polen in München zu Allerheiligen (Jahr 2023) ein Blumengebilde am Grabmal der Verstorbenen in Hader nieder. Links Bürgermeister Andreas Jakob mit Marktarchivar Wolfgang Niedermeier (r.) sowie Pfarrangehörigen.

(Foto: Hans Nöbauer)

nommen wurde, eine Gedenkstätte errichten. Da die Meinungen im Gemeinderat weit auseinander lagen, kam es nicht dazu. Zumindest kämpfte sie um eine Gedenktafel, die vor dem Zugang zum Hof mit folgender Inschrift aufgestellt ist: "Vorübergehender, Gedenke der gequälten Menschenkinder."

Ein schlichtes Holz- bzw. Metallkreuz auf dem Friedhof in

Bad Höhenstadt erinnert an Sophie Behr als eine engagierte kämpferische Frau, die sich für diese unschuldigen Kinder am Barhof einsetzte, damit sie nicht vergessen werden. Der Barhof soll als Gedächtnisstätte in Erinnerung bleiben, auch aus Respekt für das Leiden, das hier geschehen ist.

(Text: Wolfgang Niedermeier, Archivar)

Sauber
g'spart!

Mit Gas, Ökostrom
und Wärme.

esb.de

ESB

ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle

Ein Garten für eine neue Kultur

Sandra Habermann und Stefan Spatz initiieren Permakultur-Projekt – ILE an Rott & Inn gibt Fördergelder – weitere Unterstützer willkommen

Neuhaus a. Inn. Wie wollen wir leben? Wie wollen wir diese Welt für unsere Nachkommen hinterlassen? Sandra Habermann von der „Schänke zum schwarzen Schaf“ und ihr Lebensgefährte, der Rhythmuspädagoge Stefan Spatz, öffnen sich immer wieder diesen Fragen. In der Stille der Corona-Zeit wurde ihre Vision eines öffentlich zugänglichen Permakultur-Gartens auf Sandras Sacherl in Höchfelden geboren. Nun haben mit einem bunten Trupp aus Helfern die Erd- und Pflanzarbeiten begonnen.

Die ILE an Rott & Inn bläst dem Projekt mit Geldern aus dem Regionalbudget Wind unter die Flügel, etwa für Materialkosten und Baggararbeiten. Doch Sandra, vielen bekannt als Kuchenbäckerin vom Passauer Wochenmarkt, und Stefan, dem Initiator vom „Passauer Trommelzirkus“, geht es nicht nur um die Schaffung eines Gartens. „Das Konzept der Permakultur reicht viel weiter“, erklärt Sandra, „es geht um eine neue Kultur. Eine Kultur, die neben dem ökologischen Anbau ein friedliches Miteinander fördert und ein ressourcenschonendes Leben in Gemeinschaft und im Einklang mit der Natur.“

Aufgewachsen in einem Mehrparteienhaus in Passau, träumte Sandra schon als Mädchen von einem Haus in Alleinlage, „wo man auch mal lauter sein darf“. 2006 fand sie ein Anwesen zwischen Neuhaus und Ruhstorf, mit 10.000 Quadratmeter Grund, inmitten landwirtschaftlicher Flächen. Die gelernte Mediengestalterin und Schäferin kaufte es, renovierte es und verwandelte es in ein kleines Paradies. Hier zog sie ihre Töchter auf, lebt mit Pony, Schaf, Hühner und Katzen. Und hier eröffnete Sandra, die leidenschaftlich kocht und bäckt, 2008 ihre „Schänke zum schwarzen Schaf“. Zu festgelegten Terminen bietet sie Ritteressen und biologische, regionale Frühstücks-Buf-



Heute werden am Rand des Grundstücks Felsenbirnen gepflanzt: Sandra Habermann (5.v.l.) inmitten ihrer Helfer, v.l. Fridolin aus Steinhügl, die Schwestern Gela und Gabi aus Ruhstorf, Gerlinde aus Neuhaus, Benjamin aus Straubing, Markus aus NRW und Diana aus Passau.

fets an. Sie erklärt, wie man Obst und Gemüse haltbar macht und umweltfreundliches Waschmittel herstellt. Experimentiert mit einem Leben ohne Verpackung, organisiert Kleider- und Pflanzentauschbörsen, lässt Puppenspielerinnen und Musiker auftreten – und Reisende im Garten campieren.

2013 ein erster Rückschlag: Das Hochwasser flutet ihr Anwesen, zieht erneut kräftezehrende Renovierungsarbeiten nach sich. Eine zweite Feuerprobe müssen Sandra und Stefan 2020/21 bestehen, als die Corona-Pandemie den Gastbetrieb, Märkte und Veranstaltungen lahmlegt. Gerade, als das gesellschaftliche Leben wieder losgeht, erschwert eine Sehenscheidentzündung Sandra die meist körperliche Arbeit in der Küche und auf den Märkten. Und doch erweisen sich die vermeint-

lichen „Dürre-Perioden“ als fruchtbar: „Ich habe gelernt, Hilfe anzunehmen. Und ich hatte plötzlich Zeit für Kopfarbeit“, erzählt Sandra.

In dieser Zeit schenkt ihr Stefan das Buch „Letzter Ausweg Permakultur“. Eine Initialzündung. „Das ganzheitliche Konzept ist uns nicht mehr aus dem Kopf gegangen. Es ist für mich der einzige Weg, der noch eine Zukunft hat“, beschreibt Sandra. Aus dieser Überzeugung heraus setzen sie und Stefan sich nun mit vereinten Kräften ein für ein „gutes, bedeutungsvolles Leben“. Mit Gerlinde Veicht gründen sie eine Zweigstelle der Passauer Selbstwerkstatt. Und mit dem Permakultur-Projekt geben sie nicht nur der Natur etwas zurück, sondern schaffen auch für die Bevölkerung einen frei zugänglichen Raum für Stille, Rückzug, Begegnung und



Sandra, gelernte Mediengestalterin und Schäferin, verbindet heute, was sie gerne tut: Kuchen backen, Gäste bewirten, den Garten bewirtschaften.

Kreativität. Bereits jetzt bietet Stefan Work- und Playshops zu den Themen Bewegung, Musik und Stimme an. Auf monatlichen Infoveranstaltungen erklärt Sandra das Konzept der Permakultur und die Möglichkeiten, mitzumachen. Weitere Infos und Veranstaltungstermine unter www.schafschaenke.de bzw. www.innskulturfenster.de, Infos bei Sandra Habermann, Mobil: 0160/63 65 330; bzw. Stefan Spatz, Mobil: 0179/24 36 222.



Hier beginnt das „Reich der Tapferkeit“. Für Sandra Habermann ist es das Stück Erde, das ihr gehört und das sie in einen Rückzugsort für Mensch und Tier verwandeln will.

Die Pläne für den Garten:

Bis jetzt haben Helfer Hochbeete für den Kräuter- und Gemüseanbau errichtet, eine Himbeerhecke, eine Wildobsthecke und 50 Felsenbirnen eingesetzt. Geplant sind ein Bereich für die Hühner, Heubeete, ein Steinbiotop, ein Trockenbiotop sowie große und kleine (Obst-) Bäume, die das Grundstück inmitten landwirtschaftlicher Flächen noch besser vor Wind, Hitze und Erosion schützen. Dazu kommen weitere Wildobsthecken zum Naschen, Hecken, in denen Tiere nisten, Feuchtbiootope, Ruheoasen, Sitzbänke und Info-Schilder. Es wird ein Kompostplatz errichtet und ein überdachter Platz für Seminare und Veranstaltungen gebaut, etwa für Kindergärten, Schulen und sonstige Gruppen oder



Die Hühner bekommen im Permakultur-Garten einen eigenen Bereich. Zur Schafschänke gehören auch ein Schaf, Katzen und ein Pony.

Einzelpersonen, die sich hier weiterbilden oder im Grünen entspannen wollen. „Der Garten soll für alle respektvollen Besucher frei zugänglich sein“, erklärt Sandra Habermann, die kostenlose Führungen anbieten will. Einzige Zutrittsbedingung: Handys müssen draußen bleiben.

Vier Fragen an Sandra Habermann:

Wie ist es möglich, dass Du die vielen Workshops kostenlos anbietest?

Wir leben sparsam und versuchen, vom Verkauf meiner Kuchen und Caterings und von unseren Veranstaltungen das Anwesen abzuzahlen. Wenn ich jemandem zeige, wie er schneller einen Kuchen in den Ofen schiebt, als dass er zum Bäcker geht, verlange ich dafür nichts. Dieses

Grundwissen soll frei zur Verfügung stehen. Die Leute sollen lernen, sich selber zu helfen. Ich gebe gerne mein Wissen weiter, so wie ich das auch bei meinen Töchtern gemacht habe.

Es geht also um Unabhängigkeit und Resilienz?

Ja. Ich finde, wir alle sollten in der Lage sein, das zu verwerten, was die Natur uns schenkt. Das kann man unabhängig vom Geldbeutel und der gesellschaftlichen Entwicklung tun. Wir haben gerade literweise Birkenwasser gezapft. Auch Brennnessel und Bärlauch kann man schon ernten. Und es macht unglaublich Spaß, Kräutertees und Salze und Gewürze herzustellen.

Wie seid ihr organisiert, wie kann man mitmachen?

Wir haben eine WhatsApp-Gruppe, in der jeder reinschreiben kann, was ansteht. Z. B.: Habe viele Äpfel, treffen wir uns zum Einkochen? Wer mag, kommt dann zum Selbstversorger-Stammtisch, wo wir Ideen umsetzen. Auch wollen wir unser Netzwerk zu Biobauern, Musikern und Kunsthandwerkern ausbauen. Zu unseren Werten gehören eine saisonale, fleischarme Ernährung, Gemeinschaft, Erhalt der Natur und Förderung von Kreativität. Wer mag, kann unserem

Verein „Inn's Kulturfenster“ beitreten, bzw. diesen und das Permakultur-Projekt finanziell unterstützen. Wichtig ist uns, dass Menschen ihr Wissen weitergeben. Gerne organisieren wir dann eine Veranstaltung.

Warum heißt Deine Schänke „Zum schwarzen Schaf“?

Weil ich immer schon Sachen anders gemacht habe als die Norm. Ich lasse mich von meinem Herz und Gefühl leiten. Da ist man manchmal Außenseiter, also ein schwarzes Schaf. Und ich habe ja auch Schäferin gelernt, so kam ich auf den Namen. Die Leute, die zu uns kommen, haben auch oft unkonventionelle Lebensläufe. Zum Beispiel Markus aus NRW, der wegen einer Autopanone ein paar Tage nicht weiterkonnte, geblieben ist, Arbeit gefunden hat und uns hilft. Gela arbeitet im Winter in einer Permakultur-Gemeinschaft in Mexico und verbringt den Sommer bei uns in einem Wohnwagen. Als gelernte Zimmerin richtet sie gerade unsere Duschhütte für Camper her. Das sind Leute, die man in keine Schublade stecken kann. Ich habe die Erfahrung gemacht: Jeder Mensch kann etwas, was für die Gemeinschaft wichtig ist.

(Text und Fotos: Simone Kuhnt im Auftrag der ILE an Rott & Inn)

200
Jahre

**Zahlen
im Blick.**



**Sparkasse
Passau**

**Menschen
im Fokus.**

Seit 200 Jahren sind wir Möglichmacher für die Menschen in unserer Region.
sparkasse-passau.de/200

Smiling Dogs in Ruhstorf - ein Hundesport Verein für alle Hunderassen

Unsere Sparten im Verein sind: Begleithundesport, Rally Obedience, Mantrailing und Fährte. Heute wollen wir unseren Hundesport „Fährte“ vorstellen.

Unsere Sparten im Verein sind: Begleithundesport, Rally Obedience, Mantrailing und Fährte. Heute wollen wir unseren Hundesport „Fährte“ vorstellen.

Warum hier, fragen Sie sich? Nun, für unseren Sport benötigen wir Flächen die wir benutzen dürfen.

Oberstes Gebot - wir benutzen kein Gelände ohne Einverständnis der Besitzer, Pächter und Jäger, es darf kein Schaden an der bewirtschafteten Fläche entstehen.

Was ist „Fährten“? Fährten ist eine Sparte im Hundesport. Hier ist Nasenarbeit gefordert, die natürlichste

Beschäftigung des Hundes. Dazu gibt es natürlich auch Prüfungen. Die Hunde müssen Leistungen mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad absolvieren: kleinste Fährte mit 300 Schritten, schwerste Fährte mit 1800 Schritten. Der Schwierigkeitsgrad erhöht sich auch noch mit der Liegezeit des zu suchenden Gegenstandes (30min bis zu 180min).

Der Fährtenleger geht mit möglichst normalen Schritten durch das Gelände. An bestimmten Stellen werden natürliche Gegenstände aus Holz, Stoff und Leder in der Größe von 10cm x 2cm x 0.5cm in die Spur gelegt. Der Hund lernt den Geruch



der Bodenverletzung wahrzunehmen und Schritt für Schritt mit tiefer Nase zu verfolgen. Kommt der Hund zu einem Gegenstand sollte er diesen anzeigen in dem er sich hinlegt, hinsetzt oder stehen bleibt. Sogar bringen wäre erlaubt.

Wie schon erwähnt ist diese Sportart eine der natürlichsten Beschäftigung unserer Hunde. Hunde sind wahre Meister im Spuren suchen. Aber es dient nicht nur der Auslastung, es dient unter anderem auch der Auswahl guter Zuchthunde. Somit werden leistungsfähige Hunde für die Polizei, Bundeswehr und den Rettungsdienst selektiert.

Als Gelände kann alles verwendet werden wo eine sogenannte „Bodenverletzung“ durch das Betreten entsteht. Dadurch werden Zersetzungsprozesse aktiv und es bildet sich eine individuelle Duftspur, die der Hund wahrnimmt. Ideal sind hierfür Äcker, Saaten und Wiesen, die nicht all zu hoch sind. Immer im Hinblick darauf nichts zu beschädigen.

Die Hunde sind stets im Arbeitsmodus, sie wollen den Gegenstand finden. Im Vorfeld hat der Hunde-

führer bereits dafür gesorgt, dass sein Hund sich gelöst hat (was selbstverständlich entsorgt wird). Für den Hund besteht also kein Bedürfnis sein Geschäft während seiner Arbeit zu verrichten.

In unserem Hundeverein ist uns ein respektvoller Umgang mit der Umwelt wichtig. Hundebesitzer werden geschult mit ihrem Hund niemanden zu belästigen, keine Wildtiere zu stören und natürlich die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner zu entfernen.

Als Fährtengeher“ nehmen wir auch den Müll, der bereits auf der Spur oder unmittelbar daneben liegt gerne mit, da dieser unserer Hunde in der Fährtenarbeit stören oder sogar verletzen könnte. Vielleicht steht ja mal ein Zweibeiner vor Ihrer Haustür oder am Feldrand und bittet um Erlaubnis Ihre Fläche benutzen zu dürfen.

Es würde uns freuen, wenn wir hiermit unseren Sport für alle in ein positiveres Licht rücken und vielleicht sogar negative Gedanken in ein positives „Ja, gerne“ verwandeln könnten.

(Text und Fotos: Roland Waldinsperger, „Smiling Dogs“ e. V. Ruhstorf)

im Garten
**DAUERHAFT
 PFLEGELEICHT
 & SICHER**

Pflegeleichte Zäune aus WPC, Alu,
 Glas und Thermoholz

Terrassendielen, Pflanzkästen, usw.

aussuchen · mitnehmen · aufbauen

Holz Hösl

Zeintlmühle 1 · Sulzbach
 D-94099 Ruhstorf/Rott
 +49 (0) 85 03 / 93 42-0
 www.holz-hoesl.at

Terrassendielen • Sichtschutz • Hochbeete • Kinderspielgeräte

Sirenenprobealarm der Feuerwehr: Künftig einheitlich im ganzen Landkreis

Probealarmierung nun immer am ersten Samstag im Monat

Lkr. Passau. Aktuell werden im ganzen Landkreis Passau die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehren mit neuen Digitalfunk-Piepsern ausgestattet. Denn künftig wird die Alarmierung der ehrenamtlichen Einsatzkräfte nicht mehr über den Analogfunk, sondern über Digitalfunkkanäle erfolgen.

Bislang werden über den Analogfunk auch die Feuerwehrsirenen ausgelöst. Doch auch diese werden schrittweise bis voraussichtlich 2027 auf die neue Technik umgestellt. Bereits im nächsten Monat ändert sich in diesem Zuge nun die monatliche Probealarmierung.

Bisher wurde die Probealarmierung immer monatlich am Samstagmittag ausgelöst. Dabei war jeder der vier Feuerwehreinpektionsbereiche im Landkreis Passau an einem anderen Samstag an der Reihe. Künftig gibt es für den gesamten Landkreis Passau nur noch einen einheitlichen Feuerwehr-Probealarmtag: Ab 7. Juni heulen dann immer am ersten Samstag im Monat ab 12 Uhr mittags alle Sirenen im Landkreis Passau – und auch die Piepser der Feuerwehrangehörigen. Aktuell werden die meisten Sirenen noch analog angesteuert und müssen daher zeitversetzt nacheinander ausgelöst werden. Die digitalen Piepser werden um 12 Uhr ausgelöst, ebenso die ersten Sirenen. Bis die Auslösung der über 200 Sirenen mit der analogen Technik im gesamten Landkreis dann durchlaufen ist, dauert es bis zu 25 Minuten. Konkret bedeutet das, dass der Sirenenprobealarm an vielen Orten etwas später als gewohnt zu hören sein wird. Sind die Feuerwehrsirenen dann mit der Digitalfunktechnik ausgerüstet, ertönen diese dann alle gleichzeitig – genau um 12 Uhr.

Der monatliche Probealarm dient der regelmäßigen Überprüfung der Alarmierungsinfrastruktur. Ziel ist es, technische Störungen oder Einschränkungen in der Wahrnehmbarkeit frühzeitig zu erkennen und dadurch die zuverlässige Alarmierung der Feuerwehren dauerhaft sicherzustellen.

Beim Sirenenprobealarm für die Feuerwehren ist – wie im Einsatzfall auch – bayernweit ein einheitliches Signal zu hören. Dieses ist gesetzlich vorgeschrieben und besteht aus drei Dauertönen von jeweils zwölf Sekunden mit je zwölf Sekunden Pause. In der Praxis ist durch die Beschaffenheit der Sirenen statt der Pause in der Regel jedoch ein Abschwellen des Tons wahrzunehmen.



Garage langfristig zu mieten gesucht.

Nähe Altenheim Ruhstorf.

Familie Schmid,
Tel. 0851/5 23 01 oder 0160/8 05 81 33



BESTATTUNGSINSTITUT SICHINGER
INH. MARCUS VOLL

Hans-Loher-Str. 11 • 94099 Ruhstorf

☎ 08531/98 31 20

24-Stunden-☎ 0171/54 43 608

Wissen, worauf es ankommt.
Vertrauen Sie auf uns
und unsere Erfahrung.

BESTATTUNGSINSTITUT
MARCUS VOLL

Pappelallee 29 • 94072 Bad Füssing

☎ 08531/98 05 22

24-Stunden-☎ 0171/54 43 608

Sonnwendfeier der FWG Ruhstorf

28. Juni 2025 ab 18 Uhr

Würmseher Schupfa

Die FWG Ruhstorf lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zur diesjährigen Sonnwendfeier in und um die Würmseher Schupfa im Bachanger hinter dem Wertstoffhof ein. Ab 18 Uhr erwarten Sie leckere bayerische Schmankerl und Grillspezialitäten, unterhaltsame Gespräche und Begegnungen sowie eine gelassene Stimmung. Zum Auftakt des Festes findet in diesem Jahr auch ein Gastauftritt der Notenstürmer, dem Nachwuchs der Feuerwehr-Musik-Kapelle Ruhstorf, statt. Zur Abenddämmerung erfolgt traditionell die Entzündung des Sonnwendfeuers durch die anwesenden Kinder und Jugendlichen mit Fackeln. Das Fest findet bei jeder Witterung statt, da auch der Stadl bei Schlechtwetter ausreichend Plätze bietet. Wie auch in den Jahren davor, ein Fest für die ganze Familie. Die FWG Ruhstorf freut sich auf Ihren Besuch!



Harlekinefest

Fr. 4. Juli, ab 19.00 Uhr

Vorabendkonzert auf dem Rathausplatz
mit „Three of us“
Bücherflohmarkt von 16 - 20 Uhr

Sa. 5. Juli, ab 17.00 Uhr

Harlekinefest rund um das Rathaus
Bücherflohmarkt ab 10 Uhr

Ruhstorf a. d. Rott

Festeggiamo ferragosto Italienischer Abend

IN RUHSTORF AN DER ROTT

Donnerstag, 14. August 2025
entlang der Piazza Mathäser



TERRASSEN KONZERTE 2025

Am Freitag, 25. Juli 2025
von 19:00 - 20:00 Uhr

Notenstürmer

die Nachwuchsmusiker der FW-Musikkapelle

KLEINE MUSIKER LADEN MIT GROSSEN
STÜCKEN UND BEKANNTEN MELODIEN
ZUM SOMMERKONZERT

Reservierungen unter 08531/3107638 - Musikbeitrag 5,00€

Am Freitag, 1. August 2025
von 19:00 - 22:00 Uhr

imSitzn

Songs von Adele bis Westernhagen -
chillig im Akkustikstyle



Reservierungen unter 08531/3107638 - Musikbeitrag 5,00€

DI. 16.09.25
16 - 19 UHR



INFOS & TOURPLAN


**SCHULPLATZ
RUHSTORF
A.D. ROTT**

PA LANDKREIS
PASSAU

FÜR MEHR RESPEKT & MITEINANDER - PRO
GRUNDGESETZ - KOSTENLOS - OFFEN FÜR ALLE 12

KJR
KREISJUGENDRING
PASSAU

SAMSTAG, 27. SEPTEMBER 2025

LIEDERABEND

AUF SCHLOSS PILLHAM

KATJA MADERER
- SOPRAN -

FIRMIAN DROST
- KLAVIER -

EINLASS: 18:30 UHR - BEGINN: 19:00 UHR

KARTENVORVERKAUF: 25,00€ IM RATHAUS RUHSTORF



VERANSTALTER: MARKT RUHSTORF A.D. ROTT

KULTUR IM ZELT

Stiftung der Passauer Neuen Presse



Ulrichsbläser
10€ Büchlberg
Zirkuszauber & Melodien:
Ein Bläserkonzert der Extraklasse
So, 6. Juli 2025
17.00 Uhr
Einlass: 16.00 Uhr



Vogelmayer
Lebensfreude
Musik-Kabarett
aus Bayern
Mi, 9. Juli 2025
19.30 Uhr
Einlass: 18.30 Uhr



Rike Wagner
Baywatsch Bowle
Kabarett
aus Bayern
Mi, 16. Juli 2025
19.00 Uhr
Einlass: 18.00 Uhr



Elmar Slama & Band
Neue bayerische Lieder
So, 13. Juli 2025
18.00 Uhr
Einlass: 17.30 Uhr

Veranstaltungsort:
**FESTWIESE AN DER
NIEDERBAYERNHALLE**

Veranstalter: Förderverein & Elternrat
der Musik-Grund- und Mittelschule
Ruhstorf

Vorverkauf: 18€, ermäßigt 12€, Karten auch an der Abendkasse erhältlich!
Vorverkaufsstellen: Thomas Huber Tabakwaren-Lotto, Hauptstr. 8, 94099 Ruhstorf &
Gute Gelegenheit, Simbacher Str. 10, 94060 Pocking oder an der Abendkasse




Termine öffentliche Vorstellung Zirkus 2025

Die große, öffentliche Show der Kinder aus den Klassen **1c, 3c, 7, 9** findet am **Donnerstag, den 10. Juli 2025 um 16.30 Uhr** statt.

Die große, öffentliche Show der Kinder aus den Klassen **1a, 2b, 5, 8** findet am **Freitag, den 11. Juli 2025 um 15 Uhr** statt.

Die große, öffentliche Show der Kinder aus den Klassen **1b, 2a, 3a, 4b** findet am **Donnerstag, den 17. Juli 2025 um 16.30 Uhr** statt.

Die große, öffentliche Show der Kinder aus den Klassen **2c, 3b, 4a, 6** findet am **Freitag, den 18. Juli 2025 um 15 Uhr** statt.

Keine gedruckten Abfuhrkalender mehr im Briefkasten

Sehr geehrte Damen und Herren, wir möchten Sie heute darüber informieren, dass der ZAW Donau-Wald ab diesem Jahr keine gedruckten Abfuhrkalender mehr an die Haushalte versenden wird. Bisher fanden

rund 260.000 Haushalte jeweils zur Jahresmitte einen Papierkalender in ihren Briefkästen. Die postalische Verteilung wird eingestellt, der ZAW stellt damit ab 2025 vollständig auf digitale Lösungen um. Schon



für Android- Geräte



für iOS-Geräte

Heimische Kartoffeln aus eigener Erzeugung Speisekartoffeln aus Ruhstorf



Solist festkochend
abgepackt in 12,5 kg und 5 kg

Werktags von 8 - 18 Uhr
außerhalb der Verkaufszeiten Selbstbedienung

Kleebergerstr. 36 • 94099 Ruhstorf • Tel.: 08531/3558

seit über 10 Jahren gibt es eine gut funktionierende ZAW-App, mit der man die Abfuhrtermine auf dem Smartphone stets parat hat. Mittlerweile nutzen über 70.000 Bürgerinnen und Bürger dieses digitale Angebot. Die neuen Termine sind immer aktuell verfügbar und die Nutzer müssen sich um nichts weiter kümmern. Die ZAW-App lässt sich auf unserer Homepage oder per QR-Code und herunterladen.

Die ZAW-App bietet neben den individuellen Leerungsterminen einen weiteren Service: man kann sich an die Leerungstermine einen Tag vorher erinnern lassen

und erhält Push-Nachrichten, falls unvorhergesehene Ereignisse wie z.B. Unwetter Abfuhrtouren verschieben.

Die Abfuhrtermine der angemeldeten Restmüll-, Bio- und Papierbehälter können auch auf unserer Website (www.awg.de) heruntergeladen werden. Hier findet man einen Kalender im PDF-Format und eine Kalenderdatei (ICS) zur Übernahme in einen digitalen Kalender.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Mitwirkung auf dem Weg in eine digitale Abfallwirtschaft.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr ZAW Donau-Wald



WERNER

SCHADENMANAGEMENT & MALERMEISTER

- **Wasserschaden**
Leckortung
Schadengutachten
Demontage
Technische Trocknung
Sanierung aller Gewerke
- **Brandschaden**
Schadengutachten
Demontage und Entsorgung
Brandreinigung
Geruchsbeseitigung
Wiederherstellungsarbeiten
- **Schimmelschaden**
Schadengutachten
Schadenanalyse
Schimmelbekämpfung
Schimmelsanierung
- **Sanierungen**
Malerarbeiten
Putz- und Mauerarbeiten
Tischler- und Trockenbau
Boden- und Parkettarbeiten
Ausführung sämtlicher Gewerke

Alles aus Meisterhand!

WERNER GMBH & CO.KG

Königswiese 74 A 94060 Pocking ☎ +49 8503 9243444
✉ info@werner-schadenmanagement.de

Blickpunkt
Markt Ruhstorf a.d. Rott

Die nächste Ausgabe
erscheint im
September 2025

Anzeigenannahme unter
08541/9688-34

Anzeigenannahmeschluss:
Mitte August 2025



STOECKL

Raumausstatter ▪ Meisterbetrieb

Sonnenschutz / Insektenschutz

Sonnenschutz Gardinen Bodenbeläge Wandgestaltung Polsterarbeiten

94099 Ruhstorf · Bachweg 2a · Tel. 08531 3363 · Fax 08531 31272
www.raumausstattung-stoeckl.de · info@raumausstattung-stoeckl.de



Bürgerservice für Bürger

Notarsprechstunden

finden jeden ersten Mittwoch eines Monats, vormittags, **im Rathaus der Marktgemeinde Ruhstorf** statt. Termine können über das Notariat 08532 97390 vereinbart werden.

Kleiderkammer/Gwandladen

in der Passauer Str. 5, 94099 Ruhstorf a.d.Rott: Punkt 14:30 Uhr wird jeden Dienstag im „Gwandladen“ der Ruhstorfer Ortscharitas direkt neben dem alten Kino bis 17:00 Uhr aufgesperrt.

Das Bürgerinformationszentrum

im ehemaligen Modehaus Lorenz ist mittwochs von 9:00 bis 10:30 Uhr und auch samstags von 10:00 bis 11:30 Uhr geöffnet. Zu sehen sind die **Entwürfe zu Zukunftsprojekten** wie Wasner-Areal und Alter Schloßweg. Außerdem sind die **aktuell laufenden Kleinprojekte der ILE an Rott & Inn** zu sehen. Die Bürgerinnen und Bürger können sich hier informieren und auch Wünsche loswerden.

Energieberatung

im Bildungsinformationszentrum (BIZ) in der Hauptstraße 21, 94099 Ruhstorf an der Rott. Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16:00 bis 19:00 Uhr. Terminvereinbarung über die bundesweite kostenfreie Hotline: 0800 / 809 802 400.

Pockinger Tafel

Jeden Donnerstag um 13:00 Uhr in Ruhstorf am Parkplatz des Pfarrzentrums (nur mit einem Tafelberechtigungsschein).

Einkaufsfahrten

Die Marktgemeinde Ruhstorf a.d.Rott bietet ihren Mitbürgerinnen und Mitbürgern die Möglichkeit einmal wöchentlich kostenfrei mit dem Marktgemeinde-Bus zum Einkaufen zu fahren. Diese Einkaufsfahrten finden jeweils freitags nachmittags statt. Es wird der NETTO-Markt und EDEKA-Markt abwechselnd angefahren. Nutzen Sie die Gelegenheit und melden Sie sich bis spätestens einen Tag vor der Fahrt telefonisch in der Marktgemeindeverwaltung bei Frau Weidenmüller an: Tel.: 08531/9312-16.

Selbstwerkstatt – Reparieren statt Wegwerfen

Jeden Freitag von 16:00 bis 19:00 Uhr; Ernst-Hatz-Str. 15, 94099 Ruhstorf a.d.Rott bitte anmelden unter ruhstorf@selbstwerkstatt.org oder 08531 3105584.

Caritas im Pfarrverband Ruhstorf e.V.

Vorstand: Maria Hatz; Tel. 0179 6043275; E-Mail: caritas-ruhstorf@web.de
Pfarrbüro Dr.-Ottmar-Maurer-Str. 4, 94099 Ruhstorf a.d.Rott

Katholisches Pfarramt

Tel. 08531 31428; Dr. Ottmar-Maurer-Straße 4, 94099 Ruhstorf a.d.Rott

PFAFFINGER 2025

AUSBILDUNGSTAG



✓ Vielfältige Ausbildungsberufe

✓ Unterhaltsame Attraktionen

✓ Verpflegung am Grillstand

27.09.2025
08:00 - 14:00 UHR

PFAFFINGER UNTERNEHMENSGRUPPE
Wiener Str. 35 • 94032 Passau

**ANMELDUNG
UND WEITERE
INFOS UNTER**

